

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 5

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental
Donnerstag, 29. Januar 2026



Gernsbacher Wochenmarkt

Jeden Freitag, 7 - 13 Uhr
in der Salmengasse

→ weiter Seite 2

Kunstweg am Reichenbach

Führung am Sonntag, um
11.30 Uhr, Treffpunkt: Infota-
fel am Eingang zum Kunstweg

→ weiter Seite 7

Faschingstanz

der Schwimmbadinitiative
Lautenbach am Samstag,
um 19.33 Uhr im Bürgerhaus

→ weiter Seite 15

Narrenbaumstellen

der Winkler Narren in
Reichental am Samstag, um
14.11 Uhr im Süßen Winkel

→ weiter Seite 16

Winterschnittkurse

am Samstag, 13 Uhr
OGV Gernsbach auf dem
Vereinsgelände Weinau
OGV Staufenberg hinter
dem Gasthaus Sonne

→ weiter Seite 13 und 17

Vormerkung nur noch bis 31. Januar 2026 möglich

An den Gernsbacher Grundschulen gibt es seit vielen Jahren eine erfolgreiche Schulkindbetreuung. Diese richtet sich nach dem Bedarf der Eltern und der jeweiligen Schule und kann sich daher unterscheiden.

Eltern können ihre Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse z. B. für die Betreuung vor oder nach dem Unterricht oder für die Hortbetreuung anmelden. Weitere Informationen sind auf der Homepage der Stadt Gernsbach unter den Rubriken „Grundschulen“ und „Kinderbetreuung“ zu finden.

Da die Anzahl der Betreuungsplätze begrenzt ist, gibt es eine Vormerkfrist. Interessierte Eltern können den Antrag auf Vormerkung für einen Schulkindbetreuungsplatz auf der Homepage herunterladen.

Wichtig: Der Antrag muss zusammen mit den erforderlichen Nachweisen bis spätestens zum 31. Januar 2026 im Rathaus Gernsbach, Igelbachstraße 11, abgegeben oder per E-Mail an sarina.zapf@gernsbach.de gesendet werden.



Vormerkungsfrist für Schulkindbetreuung. Foto: KI-generiert

Die Eltern erhalten im Laufe des Februars 2026 eine Rückmeldung, ob eine Aufnahme ihres Kindes in die Schulkindbetreuung möglich ist. ■

REGIONAL. FRISCH. NAH.

Gernsbacher Wochenmarkt

Seit mehr als zwei Jahrzehnten ist der Wochenmarkt in seiner heutigen Form ein fester Bestandteil des Gernsbacher Stadtlebens. Sein besonderes Profil erhält er durch die Menschen hinter den Ständen: engagierte Händlerinnen und Händler, die mit Erfahrung, Leidenschaft und hochwertigen Produkten überzeugen.

Zu den Urgesteinen zählt Harald Hund, der bereits seit 2003 frisches Obst und Gemüse aus Baden und der Pfalz anbietet. Kurz darauf kam die Metzgerei Piwellek hinzu, die badische und schlesische Wurstspezialitäten im Sortiment führt. Ebenfalls seit vielen Jahren vertreten ist die elsässische Bäckerei La Minzbrueck, die mit Broten, Kuchen und Feingebäck das Marktangebot prägt.

Bio-Produkte finden Kundinnen und Kunden bei Helga Decker vom Deckers Biohof aus Bühl mit einer großen Auswahl an Bio-Obst und -Gemüse. Mediterrane Impulse setzt Giuseppe Chiara mit italienischer Feinkost, während Dervis Büklü mit Blumen für farbenfrohe Akzente sorgt.

Ein breites Angebot an Edelfischen aus nahezu allen Weltmeeren bietet Moby'L Dick Gebrüder Fischhandel, betrieben von Tayfun Öztürk und Metin Okayay seit 2015.

Seit 2017 ist Axel Seitz auf dem Markt vertreten und verkauft Obst, Gemüse, Eier und Nudeln. Gewürze, Tee und Kräuter gehören zum Angebot von Michael Schinkopf vom Josef Müller Markthandel e.K. aus Oberkirch.

Neuere Stände wie Seyfettin Kaplan mit einer vielfältigen Auswahl an Feinkostprodukten oder Tatjana und Peter Seyfried mit Honig zeigen, dass sich der Markt kontinuierlich weiterentwickelt. Seit Anfang dieses Jahres ergänzt der Herbert Strifler Käsehandel e.K. das Angebot mit Käsespezialitäten aus verschiedenen Ländern.



Zahlreiche Stände laden zum regionalen Einkauf ein.

Foto: Stadt Gernsbach

Damit ist der Wochenmarkt weit mehr als ein Ort für den Einkauf: Er bringt Menschen zusammen und steht für Regionalität, Qualität und Vielfalt.

Der Gernsbacher Wochenmarkt findet immer freitags von 7 bis 13 Uhr in der Salmengasse statt. ■

Erfolgreiche Reparatur

Gute Nachrichten:

Das Bürgerhaus Lautenbach wurde nach der erfolgreichen Reparatur und der abschließenden Funktionskontrolle der Heizungsanlage wieder zur Nutzung freigegeben.

Landtagswahl am 8. März 2026

Am 8. März 2026 findet die Landtagswahl in Baden-Württemberg statt.

Die Wahlberechtigten entscheiden mit ihren Stimmen mit, wer das Land in den kommenden Jahren politisch gestaltet. Zum ersten Mal gilt ein **reformiertes Wahlrecht mit zwei Stimmen** und ein **Wahlalter ab 16 Jahren**.

Wichtige Informationen für Wahlberechtigte:

- Ab sofort werden die Wahlbenachrichtigungen an alle Wahlberechtigten in Gernsbach verschickt. Die Wahlbenachrichtigungen enthalten Datum, Ort und Zeitraum der Wahl und sollten am Wahltag im Wahllokal vorgelegt werden.
- Wer bis zum 15.02.2026 keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, wird darum gebeten, sich umgehend beim Bürgerbüro der Stadt Gernsbach im Rathaus, Igelbachstr. 11, 76593 Gernsbach, Telefon: 07224 644 449 oder per Mail: buergerbuero@gernsbach.de zu melden.
- Für den Fall, dass am Wahltag das Wahllokal nicht aufgesucht werden kann, besteht die Möglichkeit,

einen Wahlschein zu beantragen. Mit diesem Wahlschein kann per Briefwahl oder in einem anderen Wahllokal im Wahlkreis 32 (unter Vorlage des Wahlscheins und des Personalausweises) gewählt werden. Der Wahlschein kann schriftlich oder persönlich beim Bürgerbüro der Stadt Gernsbach, im Rathaus, Igelbachstr. 11, 76593 Gernsbach, Mail: buergerbuero@gernsbach.de, bis Freitag, 6. März 2026, 15 Uhr beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. Bei der Antragstellung sind der Familienname, Vorname, das Geburtsdatum und die Anschrift anzugeben.

- Wer für eine andere Person, auch für nahe Angehörige oder den Ehegatten, Briefwahl beantragt, muss eine Vollmacht des Wahlberechtigten mitbringen. Diese Vollmacht ist auf der Wahlbenachrichtigung vorbereitet und kann entsprechend ausgefüllt werden.
- Alternativ können der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen auch online über die Homepage der Stadt Gernsbach beantragt werden. Der Link findet sich unter www.gernsbach.de/landtagswahl2026.

bach.de/landtagswahl2026. Hierzu sind die Wahlbezirksnummer und die Wählernummer, die auf der Wahlbenachrichtigung zu finden sind, anzugeben. Es kann ausgewählt werden, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen.

- Sobald die Stimmzettel vorliegen, werden die Briefwahlunterlagen per Post nach Hause oder an die gewünschte Adresse gesendet. Ab diesem Zeitpunkt können die Briefwahlunterlagen bei persönlicher Antragstellung entweder zum Ausfüllen mit nach Hause genommen oder sofort in einem separaten Raum im Rathaus ausgefüllt und gleich abgegeben werden.
- Es wird darauf hingewiesen, dass der Wahlbrief spätestens bis Sonntag, 8. März 2026, 18 Uhr, im Rathaus, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, eingehen muss.

Für weitere Fragen stehen die Mitarbeitenden des Bürgerbüros der Stadtverwaltung, Igelbachstr. 11 in Gernsbach, Tel. 644-449 oder E-Mail: buergerbuero@gernsbach.de zur Verfügung. ■

„FARBE. LEBEN. AUSDRUCK.“

Vernissage im Gernsbacher Rathaus am 28. Februar

Die erste Kunstausstellung im Jahr 2026 mit dem Titel „Farbe. Leben. Ausdruck.“ öffnet am 28. Februar 2026 im Rathaus der Stadt Gernsbach ihre Pforten.

Unter dem Label maridy art entstehen abstrakte Arbeiten von Lydia Eckhardt, die sich mit Farbe, Leben und Ausdruck auseinandersetzen. Ihre Werke zeichnen sich durch eine intuitive Arbeitsweise, klare Farbentscheidungen und ein ausgeprägtes Gespür für farbliche Balance aus. Im Fokus steht das Zusammenspiel von Farbe, Leben und persönlichem Ausdruck.

Mit der Ausstellung „Farbe. Leben. Ausdruck.“ präsentiert die Künstlerin eine Auswahl zeitgenössischer abstrakter Arbeiten, in denen Lebensfreude und Kraft bewusst im Mittelpunkt stehen. Die Werke verstehen sich als Einladung, Farbe nicht nur zu sehen, sondern zu erleben.

Zentrales Element der Ausstellung ist die farbliche Einigkeit und Stimmigkeit in-



Die Künstlerin Lydia Eckhardt präsentiert farbenfrohe Bilder. Foto: Lydia Eckhardt

nerhalb der einzelnen Arbeiten. Farben werden gezielt aufeinander abgestimmt, geschichtet und in Beziehung gesetzt. So entstehen Bildräume, die trotz ihrer freien, intuitiven Entstehung eine klare innere Ordnung besitzen und sowohl Ruhe als auch Präsenz ausstrahlen.

Der kreative Prozess von Lydia Eckhardt folgt keinem vorgegebenen Konzept. Die

Bilder entwickeln sich aus dem Moment heraus und aus dem Vertrauen in Farbe als eigenständige Ausdrucksform. Abstraktion wird dabei zum Mittel, um das Lebendige und Positive sichtbar zu machen – offen, direkt und ohne Vorgabe.

„Farbe. Leben. Ausdruck.“ zeigt Arbeiten, die Raum für individuelle Wahrnehmung lassen und zugleich durch ihre harmonische Farbkomposition eine starke visuelle Geschlossenheit entfalten.

Bürgermeister Julian Christ eröffnet die Ausstellung am Samstag, 28. Februar 2026 um 11 Uhr. Nach der Begrüßung führt Peter Eckhardt in die Ausstellung ein. Das musikalische Rahmenprogramm gestaltet die Musikschule Murgtal.

Die Ausstellung ist danach bis 22. April 2026 zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses zu besichtigen. Der Eintritt ist wie immer frei.

Eine Anmeldung zur Vernissage ist nicht erforderlich. ■

Comedy mit Ole Lehmann, Olaf Bossi, Bernhard Westenberger, Fee Badenius und Peter Kunz

Am 09. Mai 2026 werden in der Stadthalle Gernsbach wieder die Lachmuskeln strapaziert!

Bereits zum 6. Mal kommt die Lachnacht nach Gernsbach. Die Moderation des Abends übernimmt auch in diesem Jahr wieder der fantastische Ole Lehmann, „die Stimme“ des Quatsch Comedy Clubs und Lachnacht-Moderator-Urgestein! Wenn Ole zu Hochform aufläuft, gibt es kein Halten - nicht einmal bei den Kollegen, die sich regelmäßig freuen, von ihm anmoderiert zu werden und mit ihm die Bühne zu teilen. Im Gepäck hat er wieder eine Ladung der lustigsten Comedians und Kabarettisten der Republik und der Abend verspricht auch diesmal, ein Feuerwerk der Kleinkunst zu werden! Die auserlesenen Gäste dieser Show sind:

Olaf Bossi hat sich vor einigen Jahren die Frage gestellt: Brauche ich das wirklich? Oder kann das weg? Während sich in Wohnung, Kalender und Kopf Gegenstände, Termine und Gedanken türmten, war das Konto immer viel zu schnell leer und es fehlten Zeit, Freiheit und Zufriedenheit. Ihm war klar: Es war Zeit für einen Neuanfang. Doch wie? Welche Methoden des Aufräumens und Ausmistens grandios funktionierten und welche floppten, das hat er auf einer zweijährigen Abenteuerreise durch den Minimalismus Kosmos erkundet. Seine wichtigsten und humorvollsten Erkenntnisse auf dem Weg zum Minimalismus-Experten sowie selbst entwickelte Methoden präsentiert er Ihnen heute Abend.



Ole Lehmann führt unterhaltsam durch den Abend. Foto: Hendrik Gergen

Bernhard Westenberger ist „Der TeufelsGreis“. Ein Mann, der sich nach zwei Programmen rund um seine Familie die Frage stellt: Wo sind die denn auf einmal alle hin? Eines Morgens wacht er bei strahlendem Sonnenschein auf und entdeckt die Stille im Haus. Niemand schreit, niemand streitet, niemand macht Unordnung - bis auf ihn. Der TeufelsGreis ist eine Reise durch die Psyche eines Mannes, der plötzlich feststellt, dass der Tag wieder 24 Stunden hat. Die Kinder sind aus dem Haus, die Rente ist sicher und das Ende des Jobs ist absehbar. Endlich wieder tun und lassen, was man will. Keine Verantwortung und Verpflichtung mehr. Also kauft er sich einen Hund. Doch damit fangen die Probleme an.

Fee Badenius nimmt Sie mit in ihre Gedankenwelt als Liedermacherin. Sie präsentiert auf lustige und poetische,

musikalische und sprachverliebte Art ihre Lieder und Texte. Diese pendeln zwischen Sehnsucht und Melancholie, zwischen Zartheit und Stärke, haben aber auch immer Bodenhaftung und intelligenten, hinter sinnigen Witz. Dazu erzählt Sie in ihrer unnachahmlichen sympathischen Art Geschichten über die Lieder hinaus, Erlebnisse vom Tour-Alltag durch ein skurriles Deutschland, vom Leben im Ruhrgebiet und von der Entstehung ihrer Musik.

Peter Kunz ist ein alter Hase am Mikrofon. Er ist alt, aber jung, achtet im Leben auf Kleinigkeiten, aber kann sie nicht mehr lesen und ist in einer Zeit aufgewachsen, als ein Cold Case noch ein kalter Käse war. Kurzum: Der ehemalige Stadionsprecher vom SV Darmstadt 98 hat schon einiges erlebt und steht mit beiden Beinen fest auf dem Schlauch. Auf der Bühne entführt er das Publikum in die 80er, die 90er und den Alltag von heute. Immer nach dem Motto Akzeptanz durch Penetranz.

Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr, Einlass ab 19.15 Uhr. Tickets gibt es über das Kulturamt der Stadt Gernsbach, der Eintritt kostet auf allen Plätzen 20 € und im Vorverkauf 18 Euro. Die Tickets können außerdem bei über 1800 Partnern im Vorverkaufsstellennetz von Reservix oder online unter www.reservix.de gekauft werden.

Die Veranstaltungsbesucherinnen und -besucher werden darum gebeten, die StVO-Regeln beim Parken einzuhalten. ■

BAUMARBEITEN

Sperrung des Fußwegs Scheuern – Kurpark

Aufgrund von Baumpflege- und Fällarbeiten werden die fußläufigen Verbindungswege Scheuern – Kurpark und Scheuern – Igelbachtal im Zeitraum vom 2.2. bis 11.2. für den Fußgängerverkehr gesperrt.

Schon seit Jahren ist an mehreren Kastanienbäumen (*Castanea sativa*) ein Absterben der Kronen festzustellen.

Dies wird durch die sogenannte „Tintenkrankheit“ verursacht. Hierbei handelt es sich um eine Pilzkrankheit, die die Leitungsbahnen der Bäume verstopft, was zum Absterben der Kronenäste führt.

Bei der regelmäßig stattfindenden Baumkontrolle wurde nun festgestellt, dass einige dieser Bäume nicht mehr standsicher sind. Im Rahmen der Ver-

kehrssicherungspflicht müssen diese Bäume daher gefällt werden.

Um den Belangen des Naturschutzes nachzukommen, wird versucht, sofern es die Standsicherheit zulässt, Bäume, die Bruthöhlen aufweisen, nur zu giebeln, d. h. die Kronenäste bis auf eine Reststammhöhe von 6-8 m zu entfernen und die ‚Stammtorsi‘ stehen zu lassen. ■

Rathaussturm und Narrengericht

Am Schmutzigen Donnerstag, 12. Februar, um 11.11 Uhr stürmen die Gernsbacher Narren das Rathaus.

Waldschädder, Hexen von der Bleich und andere Gernsbacher Fastnachtsgruppen versammeln sich auf dem Platz vor dem Rathaus, um die Schlüsselgewalt an sich zu ziehen und Bürgermeister Julian Christ auf die Rathausstreppe zu entführen. Wie jedes Jahr muss sich das Stadtoberhaupt auch in diesem Jahr wieder vor dem Narrengericht aus Bleichhexen und Waldschäddern verteidigen. Für dieses Spektakel dürfen sich die närrischen Besucherinnen und Besucher auch auf die Gernsbacher Hoheiten Prinzessin Alexia I. und Prinz Luis I. freuen. Das Gernsbacher Prinzenpaar wird dem Narrengericht einen würdigen Rahmen geben und zusammen mit dem Narrenvolk den Rathauschef seiner Ämter bis zum Aschermittwoch entheben. Neben dem Narrengericht gibt es ein humorvolles musikalisches Rahmenpro-



Das Gernsbacher Narrenvolk versammelt sich am SchmuDo um 11.11 Uhr zum Rathaussturm auf dem Rathausplatz.
Foto: Stadt Gernsbach

gramm, und die Bleichhexen stellen ihr diesjähriges Motto vor. Die städtische Kindertagesstätte Fliegenpilz sorgt für das leibliche Wohl der Narrengemeinde. Ein Sektstand des Geschäfts Optik Knapp

rundet das Angebot ab. Alle großen und kleinen Narren, Kinder und Erwachsene, Freunde der Fastnacht und Neugierige sind herzlich auf den Rathausvorplatz eingeladen. ■

Narrenfahrplan

Samstag, 31. Januar

14.11 Uhr Narrenbaumstellen der Winkler Narren im Süßen Winkel, Reichental

19.33 Uhr Faschingstanz Schwimmbadinitiative Lautenbach SIL, Bürgerhaus Lautenbach

Freitag, 6. Februar

20.11 Uhr Faschingssitzung des FC Obertsrot, Ebersteinhalle Obertsrot

Samstag, 7. Februar

13.11 Uhr Narrenbaumstellen und Holzmaskenumzug der Waldschädder, Altstadt Gernsbach

19.33 Uhr Faschingssitzung des FC Obertsrot, Ebersteinhalle Obertsrot

Sonntag, 8. Februar

13.11 Uhr Brezelsteckenumzug der Waldschädder für Kinder vom Narrenbaum in der Altstadt bis zur Stadthalle (nur bei geeigneter Witterung)

14.11 Uhr Kinderfasching der Waldschädder, mit buntem Programm ab 15.11 Uhr, Stadthalle Gernsbach

14.30 Uhr Scherbenkaffee der Kirchengemeinde Mariä Heimsuchung Lautenbach, Kirchensaal

Donnerstag, 12. Februar - SchmuDo

11.11 Uhr Rathaussturm und Narrengericht Gernsbacher Faschingsgruppen, Rathaus Gernsbach

14.30 Uhr Faschingstreiben der Brunnberghexen Reichental, Rathausplatz Reichental

17 Uhr Narrenbaumstellen der Obertsroter Schlossbergteufel, Blumeplatz Obertsrot

Freitag, 13. Februar

17.11 Uhr Narrenbaumstellen des Scheuerner Faschnachtsclubs am Sternenplatz Scheuern, anschließend Party in der Grundschule Scheuern

19.01 Uhr Fastnachtssitzung des Fördervereins des MV Orgelfels Reichental (ausverkauft), Turnhalle Reichental

Samstag, 14. Februar

14.30 Uhr Kinderfasching des Scheuerner Faschnachtsclubs, Grundschule

Scheuern

19.01 Uhr Fastnachtssitzung des Fördervereins des MV Orgelfels Reichental (ausverkauft), Turnhalle Reichental

Montag, 16. Februar - Rosenmontag

14.01 Uhr Rosenmontagsumzug der Brunnberghexen Reichental, Reichental

14.33 Uhr Rosenmontagsumzug der Obertsroter und Hilpertsauer Vereine, Obertsrot

Mittwoch, 18. Februar - Aschermittwoch

17 Uhr Geldbeutelwäsche und Narrenbaumfällen am Blumeplatz Obertsrot, anschließend Trauerumzug zur Fasentverbrennung an der Ebersteinhalle

17 Uhr Kateressen bei der Feuerwehr Abteilung Süd im Feuerwehrhaus/Ebersteinhalle

19 Uhr Fastnachtsverbrennen des Scheuerner Faschnachtsclubs beim Festplatz an der Grundschule, Umzug ab Sternenplatz, Scheuern

Pat Kramer ICH GEH' KAPELLE

Am Sonntag, den 1. Februar 2026 findet um 11.30 Uhr eine öffentliche Führung am Kunstweg am Reichenbach statt mit Informationen zu den Kunstwerken am Weg, den Künstlern:innen, der Geschichte und Natur im Reichenbachtal. Die Tour dauert rund zwei Stunden und findet bei jedem Wetter statt. Treffpunkt ist am Beginn des Kunstweges an der Infotafel auf dem Parkplatz hinter dem Gewerbegebiet.

Eine Besonderheit des Reichenbachtales sind die historischen Heuhütten. Rund 85 dieser Bauten sind noch erhalten, die meisten in privatem Eigentum. Drei Hütten werden aktuell künstlerisch bespielt. Nach etwa zwei Dritteln des Kunstwegs begegnet man der Installation *ICH GEH' KAPELLE* von Pat Kramer aus dem Jahr 2015.

Drei Innenwände wurden gekalkt, ein Kreuz aus Eiche, naturbelassen und geräuchert, in den Raum eingefügt. Auf den Wänden überlagern sich farbige Quadrate: Schichtungen und Überschneidungen, ein Echo des Digitalen im Entdigitalisierten – analog auf die Wand aufgebracht. Im Dach öffnen zwei Kreuze aus Glasziegeln den Raum nach oben. Sie lassen Licht herein, von oben, vom Himmel. Eine Kapelle entsteht: minimal, analog, organisch.

Eingebettet in den Kunstweg steht die Arbeit im öffentlichen Raum – genauer: in einer ehemaligen Kulturlandschaft. Natur, Kunst und Weg verbinden sich, zwei Koordinaten kreuzen einander. Es entsteht ein Ort des Innehaltens, auf halber Strecke, inmitten der Kunst, eingebettet in dieses besondere Tal. Wenn nicht hier, wo dann?

Kapelle und Künstler, Kirche und Kunst – eine lange, tief verwurzelte Verbindung. Ein Ort der Sammlung entsteht am Kunstweg am Reichenbach. „Tretet ein – und haltet inne. Kurz. Höre in dich hinein.“ Beim Besuch lohnt es sich, die Tür der „Kapelle“ zu schließen und dem Rauschen des Reichenbachs zu lauschen.

Pat Kramer (*1975, Flensburg) studierte bis 2005 an der Kunsthochschule Kassel und lebt und arbeitet heute in Forbach im Schwarzwald. ■



*Pat Kramer ICH GEH' KAPELLE, 2015,
Installation in einer Heuhütte.*

Foto: Andrea Fabry



WAS IST LOS IN GERNSBACH?

**Donnerstag, 29. Januar
bis Donnerstag, 5. Februar**

**Museum der Harmonie
im Alten Rathaus**

geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr

**Führung Kunstweg
am Reichenbach**

Treffpunkt bei der Infotafel am Fuße des Kunstweges (nach der Fa. Holzbau Wurm) Parkplatz an der B 462 zwischen Hilpertsau und Weisenbach nach der Abzweigung Richtung Kaltenbronn. Kostenlos, Dauer ca. 2 Stunden, Wegstrecke ca. 6 km, ohne Anmeldung. **Nächster Termin: Sonntag, 1. Februar um 11.30 Uhr**

ZU VERSCHENKEN

Jede Woche haben die Leserinnen und Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat und sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle zur Selbstabholung anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gersnbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-445 mitgeteilt werden. Annahmeschluss ist jeweils montags, 15 Uhr.

Angebot der Woche

1. Autokindersitz Universal für Kinder ab 9 Monaten, unfallfrei, schwarz/grau, Tel. 07224/6236491
2. Neuer, moderner Nachttisch, 42 x 42 x 56 cm, hellgrauer Stoffbezug, Glasplattenabdeckung beleuchtet, Tel. 07224/40799 (AB)
3. Teilbarer Sichtschutz für Wohnbereich, tapeziertes Holz, 1,70 x 2 m, sowie Rankgitter aus weißem Metall, 1,80 h, 1,20 m breit, Tel. 0163/9269048
4. Sehr gut erhaltenes Reisebett 120x60 HD Mirror Art. Nr. 4004 mit Matratze, Tel. 07224/9949136

IMPRESSUM

Amtsblatt der Stadt Gernsbach

Herausgeber: Stadt Gernsbach,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, stadtanzeiger@gernsbach.de

Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, o.V.i.A.

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.

Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter www.gernsbach.de.

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

VANDALISMUS

WC-Anlage am evang. Friedhof

Mit offenbar brachialer Gewalt demolierten Unbekannte sanitäre Einrichtungen in der Herrentoilette der öffentlichen WC-Anlage am evangelischen Friedhof.

Zerstört wurden das Waschbecken, das Pissoir und der Frostwächter. Bis zur Wiederherstellung bleibt die Herrentoilette geschlossen. Die Kosten für die



Regelrecht von der Wand geschlagen wurde das Pissoir.

Sanierung belaufen sich auf rund 2.000 €. Der Betrag geht zulasten der Allgemeinheit.

Die Stadt Gernsbach hat Strafantrag gestellt. Die Bevölkerung wird darum gebeten, ein Augenmerk auf die Erhaltung öffentlicher Einrichtungen zu haben und gegebenenfalls Beobachtungen polizeilich zu melden. ■



Das demolierte Waschbecken.

Fotos: Stadt Gernsbach

2. - 20.2. Schachtregulierungsarbeiten in diversen Straßen

Vom 2. bis 20. Februar finden in mehreren Straßen in der Kernstadt und in den Ortsteilen Scheuern und Hilpertsau Schachtregulierungsarbeiten statt. Betroffen sind folgende Straßenbereiche:

in Gernsbach die Einmündung Schwarzwaldstraße/Eisenlohrstraße, Steppichweg 2, Forstgartenweg 11, in Scheuern die Kreuzung Kapplerstraße/Schafhofweg, Hofäckerweg 2 und

Hardtbergstraße 2 sowie in Hilpertsau die Bahnhofstraße 16.

An den jeweiligen Arbeitsstellen wird die Fahrbahn halbseitig gesperrt.

Globus Atlantic
Kinocenter Gernsbach

Bleichstrasse 40
Tel. 07224 - 21 15
www.kinocentergernsbach.de
info@kinocentergernsbach.de

Programm vom:
29.01.26 bis 04.02.2026

 Täglich 14:45 17:00 Uhr	 Täglich 19:00 Uhr	 Täglich 14:45 Uhr	 Täglich 17:00 + 19:15 Uhr Dienstag nicht 17.00 Uhr	 Best of Cinema 03.02.26 Di. 19:15 Uhr	 Auslese 05.02. + 11.2.26 19:15 Uhr
 Mitmach - Kino Samstag und Sonntag 07+ 08.02.2026 14:00 Uhr	 Vorpremieren Sonntag 15.02.26 15:00 Uhr	 Demnächst ab 12.02.2026	 Demnächst ab 26.02.2026	 Demnächst ab 05.03.2026	

MEHR INFOS UND KARTEN FINDET IHR AUF UNSERER WEBSEITE:
www.kinocentergernsbach.de

Glückskompetenz-AG stärkt Kinder

An der Grundschule Staufenberg wird seit Beginn des Schuljahres ein besonderes Angebot für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 und 4 gemacht: die Arbeitsgemeinschaft „Glückskompetenz“. Das Angebot wird vom Förderverein der Schule unterstützt und ergänzt den Schulalltag der Kinder um wichtige soziale und persönliche Lerninhalte.

In der AG beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler mit der Frage, was Glück bedeutet und wie man auch im Alltag und in schwierigen Situationen positiv bleiben kann. Dabei stehen Lebensfreude, Selbstvertrauen und ein respektvolles Miteinander im Mittelpunkt.

Die Kinder lernen, ihre eigenen Stärken bewusster wahrzunehmen, auf ihre Gefühle zu achten und rücksichtsvoll miteinander umzugehen. Gleichzeitig erfahren sie, wie sie mit Rückschlägen oder Konflikten gelassener umgehen können und dass nicht immer alles sofort gelingt.

Ein fester Bestandteil der Arbeitsgemeinschaft ist die Achtsamkeit. Zu den Angeboten gehören unter anderem Beispiele aus der Praxis, z.B. ein Spiel, in dem sich die Kinder bewusst in andere hineinversetzen, Situationen aus einer anderen Perspektive betrachten und Lösungen für Probleme finden. Auch beim Basteln, etwa beim Gestalten von Schatzkisten für schöne Erinnerungsstücke, Gedanken oder kleine Dinge, setzen sich die Kinder mit positiven Erlebnissen auseinander. Ergänzt wird dies durch das Führen eines Glückstagebuchs.



Kinder aus der AG.

Foto: Grundschule Staufenberg

Auch der Unterschied zwischen „Glück haben“ und „glücklich sein“ wird in der AG thematisiert. Während „Glück haben“ häufig von äußeren Umständen abhängt, entsteht „glücklich sein“ vor allem durch innere Zufriedenheit, Dankbarkeit und das bewusste Wahrnehmen des eigenen Alltags. Mit der Glückskompetenz-AG möchte die Grundschule Staufenberg ihre Schülerinnen und Schüler nicht nur im Unterricht, sondern auch in ihrer persönlichen Entwicklung stärken und ihnen wichtige Impulse für den Schul- und Lebensalltag mitgeben. ■

REALSCHULE GERNSBACH

Einladung zum Infonachmittag

Die Realschule Gernsbach lädt alle zukünftigen Fünftklässler und deren Eltern am 27. Februar 2026 von 16 – 18 Uhr zum Informationsnachmittag ein.

Unser Informationsnachmittag bietet den Interessenten die Möglichkeit, sich über die verschiedenen Bildungsgänge wie das M- und G-Niveau und die unterschiedlichen Fächer der Schule zu informieren. An Informationsständen und mit einer Schulhausrallye lässt sich das Schulhaus prima erkunden. Auch die Arbeitsgemeinschaften und Projekte werden sich vorstellen. Die Realschule freut sich darauf, alle Interessenten am Informationsnachmittag begrüßen zu können und sich vorzustellen.



Die Realschule Gernsbach lädt zum Infonachmittag für künftige Fünftklässler.

Foto: Realschule Gernsbach

Anmeldung der zukünftigen Fünftklässler

Die Anmeldung der neuen Fünftklässler/innen für das Schuljahr 2026/2027 an der Realschule Gernsbach ist bis zum 11. März möglich.

Für die Anmeldung werden folgende Unterlagen benötigt: das ausgedruckte und vollständig ausgefüllte Anmeldeformular inklusive Datenschutzerklärung. Dieses und weitere Unterlagen findet man auf der Homepage unter der Rubrik „Formulare“. Alternativ können sie ab dem 9. Februar im Eingangsbereich der Realschule abgeholt werden (Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr außerhalb der Ferien). Bitte die Grundschulemp-

fehlung (Blatt 1 oder Blatt 2 und Blatt 3) im Original beifügen. Die Unterlagen können zurückgegeben werden

- per Post oder Einwurf in den Briefkasten der Schule bis spätestens 11. März 2026 oder
- vor Ort: Zu folgenden Zeiten ist eine persönliche Abgabe der Anmeldeunterlagen an der Realschule möglich:
Dienstag, 10. März 2026 – von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch, 11. März 2026 – von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Um größere Wartezeiten zu vermeiden, bittet die Schulleitung darum, die Formulare schon ausgefüllt und unterschrieben mitzubringen. ■

Französisches Leben statt Klassenzimmer

Sprachenfahrten sind ein unverzichtbarer Pfeiler der gymnasialen Bildung. Sie verwandeln Vokabeln und Grammatik in lebendige Kommunikation und fördern das interkulturelle Verständnis in einer Weise, die kein Unterricht ersetzen kann.

Dies erlebten kürzlich 25 Französischschüler der Klassen 7 und 8 des Albert-Schweitzer-Gymnasiums Gernsbach bei ihrem zweitägigen Austausch mit dem Collège Victor Hugo in Colmar. Am 16. Januar 2026 startete die Reise, die durch die Förderung „Begegnungen am Oberrhein“ ermöglicht wurde. In Colmar angekommen, wurden die Gäste herzlich von Schulleiterin Frau Manaf und der Deutschlehrerin Frau Beyrle empfangen. Ein kreativer Einstieg half, erste Berührungspunkte abzubauen: Mittels Zetteln mussten die Schüler Tandems bilden, indem sie deutsche und französische Redewendungen kombinierten – etwa den „bunten Hund“ mit dem französischen Pendant „loup blanc“. Nach einem sonnigen Picknick mit selbstgebacke-



Man lernt sich kennen.

Foto: Richard Bartl

nem Kuchen und einem Streetballturnier in gemischten Teams erkundeten die Jugendlichen die malerische Altstadt von Colmar. Die größte Herausforderung und zugleich wertvollste Erfahrung war der Abend in den Gastfamilien. Fernab der vertrauten Umgebung tauchten die Gernsbacher in den französischen Alltag ein, entdeckten neue Essgewohnheiten und überwandten Sprachbarrieren bei Spielen und Mahlzeiten. Nach einem individuell gestalteten Samstag in den Familien fiel der Abschied am späten

Nachmittag sichtlich schwer, da bereits erste Freundschaften entstanden waren. Doch die Trennung ist nicht von Dauer: Die Vorfreude auf den Rückbesuch der französischen Freunde in Gernsbach am 12. und 13. Juni 2026 ist bereits riesig. Der Austausch hat einmal mehr bewiesen, wie bereichernd Begegnungen über Ländergrenzen hinweg sind. Französischlehrerin Elke Magschok übernahm die gelungene Organisation und Durchführung, Lehrer Richard Bartl begleitete die Sprachenfahrt. ■

BÜCHEREI GERNSBACH

Neue Tonies füllen das Regal

Kleine Experten... muhen mit Kühen *Busse, Chantal: Entdecke mit Kuh Klara das Leben auf einem Bauernhof im Norden. Besucht zusammen die anderen Tiere auf dem Hof. **Ab 3 Jahren**

Paw Patrol – Tracker *Seibel, Antje: Tracker, ein neuer Fellfreund, schließt sich der Paw Patrol an. **Ab 3 Jahren**

Jan & Henry: 8 lustige Miträtsel-Geschichten und 2 Lieder für eine gute Nacht: Immer, wenn die Erdmännchenbrüder Jan und Henry kurz vor dem Einschlafen sind, hören sie ein unbekanntes Geräusch. Mit viel Fantasie begeben sich die beiden auf Entdeckungsreise, um herauszufinden, wo dieses Geräusch herkommt. **Ab 4 Jahren**

Emil Grünbär und seine Bande - Abenteuer im Wald *Lini, Jana: Emil Grünbär aus dem bunten Janosch-Kosmos ist zurück! Gemeinsam mit seinen Freunden Dolli Graugans und Rudi von Lieberbaum folgt er dem Ruf nach neuen Abenteuern und entdeckt dabei einige, vom Menschen verursachte, Missstände im Wald. **Ab 4 Jahren**

Mascha und der Bär - Winterschlaf für alle: 6 Geschichten über die zwei Freunde Mascha und der Bär. **Ab 4 Jahren**

Der kleine Elefant, der so gerne einschlafen möchte *Forssén Ehrlin, Carl-Johan: Geschichten, die den Kleinen beim Einschlafen helfen können. **Ab 3 Jahren**

Let's race, Hot wheels: Begleite Coop und seine Crew auf sechs turbogeladenen Abenteuern voller wilder Stunts, cooler Autos und echtem Teamgeist. Mit bekannten Stimmen aus der beliebten Netflix-Serie wird dieses Hörspiel zum ultimativen Hörerlebnis für große und kleine Hot Wheels Fans! **Ab 5 Jahren**

Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 - 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 - 18 Uhr, Mittwoch 11 - 14 Uhr

Liegt Ihre E-Mail-Adresse vor, erhalten Sie eine Erinnerung zur Rückgabe oder Verlängerung der ausgeliehenen Medien. Kontaktdaten: Telefonisch unter 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an info@buecherei-gernsbach.de. Das Bücherei-Team freut sich auf jeden Besuch in der Kornhausstraße 28.

Alle Infos unter www.buecherei-gernsbach.de. Aktuell: E-Medien - Zugang kostet ab sofort jährlich € 15,00.



Neues Kursprogramm in Gernsbach

Thema: Unsere Region

Lernen vor Ort, gemeinsam und lebensnah: Die Volkshochschule präsentiert ihr aktuelles Kursprogramm und lädt Interessierte ein, Neues zu entdecken und bestehende Kenntnisse zu vertiefen. Das Programmheft für die Volkshochschule des ganzen Landkreises liegt in gedruckter Version im Rathaus aus und findet sich online unter www.vhs-landkreis-rastatt.de
Kontakt Daten: Tel.: 07222 3813520
E-Mail: info@vhs-landkreis-rastatt.de,

Führungen

Führung Zehntscheuern in Gernsbach

Die Zehntscheuern: Stadtgeschichte zum Anfassen. Entdecken Sie auf einem Rundgang über alte Holztreppe spannende Räume, mittelalterliche Ursprünge und Geschichten von Brand, Zerstörung und Wiederaufbau.

BA1D122GE / Gernsbach

Bernd Säubert

Freitag, 08.05.2026, 17:00 - 18:30 Uhr,
Treffpunkt wird bekannt gegeben
13,- € ab 8 Teilnehmenden

Führung Frühlingserwachen im Katz*scher Garten

Frühlingserwachen im Botanischen Garten Gernsbach: Narzissen, Tulpen und Kamelien in voller Blüte. Bei einem geführten Spaziergang mit Jürgen Illig lassen sich Farben, Düfte und Pflanzenvielfalt hautnah erleben.

BA1D160GE / Gernsbach

Jürgen Illig

Samstag, 11.04.2026, 15:30 - 17:00 Uhr,
Treffpunkt wird bekannt gegeben
13,- € ab 8 Teilnehmenden

Gesundheit

Yoga vormittags

Yoga für Körper, Geist und Seele: Mit Asanas, Atemübungen und Meditation Spannungen lösen, Energie tanken und innere

Ruhe finden. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Wollsocken und Decke.

BA31115GE / Gernsbach

Genia Diehr

5 x dienstags, ab 24.02.26, 09:30 - 11:00 Uhr
Studio für Tanz und Bewegung, Hauptstr. 8
57,- € bei 8 Teilnehmenden
Kein Kurstermin am 24.03.26

Yoga - Sonnengruß

Sonnengruß im Yoga: Zwölf fließende Übungen, die Atem und Bewegung verbinden, Energie schenken und Beweglichkeit fördern.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Wollsocken und Decke

BA31157GE / Gernsbach

Genia Diehr

Montag, 20.07.2026, Dienstag, 21.07.2026, Donnerstag, 23.07.2026, Freitag, 24.07.2026,
jeweils von 18:30 - 20:00 Uhr
Studio für Tanz und Bewegung, Hauptstr. 8
48,- € ab 8 Teilnehmenden

Schulter/Nacken Übungen und Yoga

Wohltuende Übungen, sanft und effektiv Schulter- und Nackenproblemen vorbeugen bzw. lindern. Sie erhalten Tipps für den Alltag.

BA31171GE / Gernsbach

Genia Diehr

Samstag, 28.03.2026, 09:30 - 11:00 Uhr
Studio für Tanz und Bewegung, Hauptstr. 8
15,- € ab 6 Teilnehmenden

Augenübungen - Augen-Yoga

Augenentspannung für alle: Kleine Übungen, Meditation und Atemtechniken bringen Erholung, Klarheit und neuen Glanz – ganz einfach im Sitzen oder Stehen, ohne Vorkenntnisse.

BA31178GE / Gernsbach

Genia Diehr

Samstag, 28.03.2026, 11:00 - 13:00 Uhr
Studio für Tanz und Bewegung, Hauptstr. 8
21,- € ab 6 Teilnehmenden

Sprachen

Französisch - A2 -

Fortsetzung ab Lektion 3

Schritt für Schritt Basisvokabular und Grammatik lernen, einfache Gespräche führen und Alltagssituationen sicher meistern.

BA48122GE / Gernsbach

Elfriede Müller

12 x montags, ab 02.02.26,
17:00 - 18:30 Uhr

Papiermacherschule, Haus Metsko,
Baccaratstraße 2

116,- € ab 8 Teilnehmenden

Lehrbuch: Perspectives - Allez-y! A2,
Cornelsen, ISBN 978-3-06-520184-1

Italienisch - A1 - Fortsetzung ab Lektion 3

Mit Basisvokabular, Videos und einfacher Grammatik Schritt für Schritt einfache Gespräche führen und den Alltag sicher meistern.

BA49104GE / Gernsbach

Jeanette Malewska

12 x donnerstags, ab 05.02.26, 18:00 - 19:30 Uhr

Papiermacherschule, Haus Metsko,
Baccaratstraße 2

126,- € ab 6 Teilnehmenden

Lehrbuch: Fantastico! A1 -

Hybride Ausgabe allango

Klett, ISBN 978-3-12-525083-3

Spanisch - A1 - Fortsetzung ab Lektion 10

Basisvokabular und einfache Grammatik lernen, um mühelos alltägliche Gespräche zu führen und sich sicher zu verständigen.

BA4N122GE / Gernsbach

Victor Alvan

12 x donnerstags, ab 05.02.26, 17:30 - 19:00 Uhr

Papiermacherschule, Haus Metsko,
Baccaratstraße 2

126,- € ab 6 Teilnehmenden

Lehrbuch: Con gusto nuevo A1, Klett,
ISBN 978-3-12-514671-6 ■

BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT KARLSRUHE-RASTATT

„Direkteinstieg Kita“: Weg zur pädagogischen Fachkraft

Ein hoher Fachkräftebedarf und gute Zukunftsperspektiven eröffnen interessante berufliche Entwicklungsmöglichkeiten in der Kinderbetreuung. Das Qualifizierungsprogramm „Direkteinstieg Kita“ bietet Berufserfahrenen die Möglichkeit zum Quereinstieg.

Die Berufsberatung für Erwachsene der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt lädt Interessierte zur Online-Veranstaltung „Direkteinstieg Kita - Ihr Weg zur pädagogischen Fachkraft“ ein. Diese bietet einen Überblick zum Qualifizierungsprogramm. Wie „Direkteinstieg Kita“ abläuft, wird mit den Teilnehmenden

den unter anderem besprochen. Eine auszubildende Schule wird in dem Termin über Details der Ausbildung informieren. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, den 4. Februar 2026, von 17 Uhr bis 18.30 Uhr, statt. Die Anmeldung erfolgt unter www.eveno.com/direkteinstieg_karlsruhe2026. Die Teilnahme ist kostenlos. ■

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Ärztlicher

Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und bis auf Weiteres.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten NEU ab 1.10.2025: Sa, So und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr.

Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum

Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbeson-

dere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 12012000 bzw. unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 31. Januar/Sonntag, 1. Februar
Tierarztpraxis Anthonj, Neufeldstraße 5, Kuppenheim, Telefon 0176 70530193

Psychologische Beratung

Für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07222 381-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 29. Januar

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87, Gaggenau, Telefon 07225 96670

Freitag, 30. Januar

Ahorn-Apotheke, Hauptstraße 52, Muggensturm, Telefon 07222 8919

Samstag, 31. Januar

Berthold-Apotheke, Lichtentaler Str. 72, Baden-Baden, Telefon 07221 22331

Sonntag, 1. Februar

Eberstein Apotheke, Rathausplatz 7, Haueneberstein, Telefon 07221 63735

Montag, 2. Februar

Dr. Rösslers Hof-Apotheke, Sophienstr. 7, Baden-Baden, Telefon 07221 30350

Dienstag, 3. Februar

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3, Gernsbach, Telefon 07224 3397

Mittwoch, 4. Februar

Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach, Tel. 07224 3806

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820

Öffnungszeiten: Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr, Freitag 9 bis 13 Uhr

Termine nur nach

telefonischer Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr, Telefon 6566333

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am

Samstag, 31. Januar/Sonntag, 1. Februar

Olga Rejngardt, Katharina Baumgartner, Natalie Felske, Romina Roth, Heike Bäuerle, Kati Hoffmann, Regina Ebner, Sabrina Dinter, Dagmar Freundel

Alle Angaben ohne Gewähr!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Hundesteuer

Die Stadt Gernsbach ist nach § 9 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg verpflichtet, eine Hundesteuer zu erheben.

Die Steuerschuld entsteht am 1. Januar eines Jahres für jeden an diesem Tag gehaltenen Hund, der über drei Monate alt ist. Wird ein Hund erst nach dem 1. Januar drei Monate alt oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach diesem Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuerschuld und beginnt die Steuerpflicht am ersten Tag des folgenden

Kalendermonats.

Wer in Gernsbach einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, bei der Stadtkämmerei, Sachgebiet Steuern, in der Igelbachstr. 11, Zimmer 211 (E-Mail: steuer@gernsbach.de, Telefon 07224/644-223), anzuzeigen.

Wird die Hundehaltung nach Beginn des Steuerjahres beendet, so ist dies ebenfalls innerhalb eines Monats der Stadtkämmerei unter Rückgabe der Steuermarke mitzuteilen. Ist der Hund

veräußert worden, sind gleichzeitig auch Name und Anschrift des Erwerbers anzugeben. Die hiernach zur Anmeldung verpflichteten Hundehalter werden gebeten, die Anmeldung schriftlich, telefonisch oder persönlich bei der Stadtkämmerei vorzunehmen. An- und Abmeldungsformulare finden Sie auch im Internet unter www.gernsbach.de (Suchbegriff: Hundesteuer). Zuwiderhandlungen bezüglich der Anzeigepflicht müssen als Ordnungswidrigkeit mit einem Bußgeld geahndet werden. Für Hunde, die im Steuerjahr 2025 in Gernsbach gemeldet und besteuert

wurden, ist eine erneute Anmeldung für 2026 nicht erforderlich. Der Hundehalter muss die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses oder des umfriedeten Grundbesitzes laufenden, anzeigepflichtigen Hunde mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke versehen.
Stadt Gernsbach
- Stadtkämmerei -

Öffentliche Zustellung

Das nachfolgend bezeichnete Schriftstück der Stadt Gernsbach wird gem. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) öffentlich zugestellt
Ankündigung der Zwangsvollstreckung vom 21.01.2026
Aktenzeichen 5.0101.007428.1

Name und letzte bekannte Anschrift des Empfängers:

Frau Maria Caffo, Bruchweg 14, 76593 Gernsbach

(von Amts wegen nach unbekannt abgemeldet)

Die derzeitige Anschrift der vorgenannten Person ist unbekannt. Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort sind erfolglos geblieben. Eine Zustellung an einen Vertreter ist nicht möglich (§ 10 Abs. 1 Nr. 1 VwZG). Der Empfänger oder eine von ihm bevollmächtigte Person kann das Schriftstück gegen Vorlage eines gültigen Ausweisdokumentes bei folgender Stelle einsehen oder abholen:

Behörde Stadt Gernsbach
Anschrift Igelbachstr. 11
76593 Gernsbach

Abteilung Stadtkasse
Zimmer 114
Öffnungszeiten Montag 8:00 – 12:00 Uhr,
14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag 8:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch 8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 8:00 – 12:00 Uhr,
14:00 – 18:00 Uhr
Freitag 8:00 – 13:00 Uhr

Durch die öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Ein Dokument gilt nach § 10 Abs. 2 VwZG als öffentlich zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.
Gernsbach, den 22.01.2026
Stadt Gernsbach
Stadtkasse

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Boulefreunde
Gernsbach



Mitgliederversammlung 2026

Die Mitgliederversammlung 2026 soll am Samstag, 21. Februar, um 17 Uhr bei Tobias und Sylvia in der Ebersteingasse 6 stattfinden. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten stehen auch Wahlen der Vorstandschaft und der Kassenprüfer an. Eine rege Teilnahme wäre wünschenswert.

DLRG - Ortsgruppe
Gernsbach



Erste Hilfe Lehrgang

Der nächste Erste Hilfe Lehrgang für Führerscheinanwärter und Personen, die ihre Kenntnisse auffrischen möchten, findet am Samstag, den 28. Februar von 09.30 bis 17.30 Uhr im DRK Haus in Gernsbach (bei der Realschule) statt. Die Anmeldung erfolgt über die Homepage www.gernsbach.dlrg.de.

Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach



Blutspende

Wer vom 5. Januar bis 20. Februar 2026 zusammen mit einem Freund/einer Freundin zum ersten Mal beim DRK Blut spendet, kann sich auf exklusive Socken freuen – gemeinsam entworfen mit dem

bunten Kultlabel „Happy Socks“
Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen startet mit Schwung ins neue Jahr und bringt Farbe in den Winter: Vom 5. Januar bis 20. Februar können Spender und Spenderinnen neue Spender und Spenderinnen werben und erhalten dafür ein ganz besonderes Dankeschön. In Kooperation mit der beliebten Marke Happy Socks, die für ihr farbenfrohes Design bekannt ist, wurde für die Aktion eine limitierte Stückzahl an Happy Socks im Blutspende-Look designed.

Warum nicht direkt mit einer gemeinsamen, schnellen und einfachen guten Tat ins neue Jahr starten? Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich rund 3.000 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung von Patienten und Patientinnen aller Altersklassen zu gewährleisten.

LEBEN RETTEN IM DOPPELPAK: Im Aktionszeitraum vom 5.1. bis 20.2.2026 erhalten alle Spendenden, die gemeinsam mit einer / einem neuen Erstspender / Erstspenderin Blut spenden, oder beide gemeinsam zum ersten Mal Blut spenden, exklusive Happy Socks. Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.

NÄCHSTER TERMIN in 76593 GERNSBACH
Donnerstag, dem 5.2.
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
DRK-Haus, Am Bachgarten 9
Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Freiwillige Feuerwehr
Abt. Gernsbach



Feuerwehrsenioren bei EDEKA Südwest Fleisch

Im Rahmen einer organisierten Exkursion besuchten 20 Feuerwehrsenioren der Feuerwehr Gernsbach den Produktionsstandort der EDEKA Südwest Fleisch in Rheinstetten. Die Besichtigung erfolgte im Rahmen der kameradschaftlichen und fachlichen Aktivitäten der Senioren- und Ehrenabteilung Gesamtwehr. Ziel der Werksbesichtigung war es, einen umfassenden Einblick in die Strukturen, Abläufe und Qualitätsanforderungen eines modernen Lebensmittelverarbeitenden Betriebes zu erhalten.

Zu Beginn der Veranstaltung wurden die Teilnehmer von Michael Lust, der selbst Mitglied der Feuerwehr Michelbach ist, sowie einer Mitarbeiterin des Unternehmens begrüßt und in die betrieblichen Rahmenbedingungen eingeführt. Im Anschluss erfolgte eine fachlich fundierte Führung durch die Produktionsbereiche – von der Anlieferung der Rohwaren über die Verarbeitung und Verpackung bis hin zur Lagerung und Distribution – anschaulich erläutert. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf den hohen Anforderungen an Hygiene, Qualitätssicherung und Arbeitssicherheit. Die Feuerwehrsenioren erhielten detaillierte Informationen zu den



Früher in Feuerwehrschutzkleidung, zur Besichtigung in Hygieneschutzkleidung: die Feuerwehrsenioren. Foto: Dieter Seiter

umfangreichen Kontrollmechanismen, den gesetzlichen Vorgaben sowie zu den betrieblichen Maßnahmen zur Einhaltung der Kühlkette und zur Rückverfolgbarkeit der Produkte. Ebenso wurde der hohe Grad an technischer Ausstattung und Automatisierung vorgestellt, der einen effizienten und gleichbleibend hohen Qualitätsstandard gewährleistet. Während der Besichtigung nutzten die Teilnehmer die Gelegenheit zu zahlreichen Rückfragen und einem konstruktiven fachlichen Austausch. Das große Interesse verdeutlichte die Wertschätzung gegenüber der komplexen Organisation und den hohen Anforderungen, die an einen solchen Produktionsbetrieb gestellt werden. Zum Abschluss gab es ein gemeinsames Vesper. Michael Lust und seine Kollegin ermöglichten den Feuerwehrsenioren eine sehr gut organisierte Führung sowie einen ausführlichen und informativen Einblick in ihren Betriebsalltag. Zurück in Gernsbach traf sich die Altersmannschaft und deren Frauen zum Ausklang bei Kaffee und Kuchen auf der Feuerwache.

Gernsbacher
Waldschädler



Närrische Kampagne 2026

Grandiose Stimmung bei den Sitzungen

Das vergangene Wochenende stand ganz im Zeichen der beiden Fasentsitzungen in Gernsbach. Von Anfang an brannte ein Feuerwerk der guten Laune bei Büttenreden, Musik, Tanz und Gesang auf der Bühne ab.

Dazu, dass diese beiden Tage zu unvergesslichen wurden, trugen alle Helfenden und Akteure, die Schulhausband Hörden und das Team der Grillhütte am Salmenplatz bei - und natürlich das „beste Publikum der Welt“. Die Waldschädler freuen sich schon jetzt auf die nächsten beiden Fasentsitzungen 2027. Schnell sein lohnt sich auch dann wieder; in diesem Jahr waren schon am Vorverkauf alle Karten ausverkauft.

Narrenbaumstellen, Holzmaskenumzug und Kinderfasching mit Brezelsteckenumzug

Am Samstag, 7.2., 13.11 Uhr wird auf dem Marktplatz wieder der Narrenbaum gestellt. Ab 14.11 Uhr startet der große Holzmaskenumzug durch die historische Gernsbacher Altstadt bis hin zur Stadthalle. Hier versprechen die Waldschädler Gernsbach eine riesige Faschingsparty.

Am Sonntag, 8.2., öffnet die Stadthalle ihre Türen für die kleinen Narren. Die Gernsbacher Waldschädler laden zum Kinderfasching ein. Um 13.33 Uhr beginnt zum zweiten Mal in diesem Jahr der Brezelsteckenumzug für Kinder. Dieser startet an dem schönen Narrenbaum in der Altstadt und führt zur Stadthalle. Jedes Kind, das einen Stecken mitbringt, bekommt eine Brezel vom Verein. Pro Kind gibt es eine Brezel. Eine Teilnahme der Kinder ist nur mit einer Begleitperson gestattet. Bitte beachten: Der Brezelsteckenumzug findet nur bei geeigneter Witterung statt. Um 14.11 Uhr öffnet die Stadthalle, Beginn ist um 15.11 Uhr mit einem bunten Programm für alle Gäste. Nicht nur die Kaffee- und Kuchenbar, sondern auch die Waldschädlerküche wird die kleinen und auch großen Narren wieder verwöhnen. Der Eintritt am Sonntag ist frei. Mit allen Gästen wird dies wieder ein großartiges Wochenende.



Finale der Gernsbacher Fasentsitzung.

Naturfreunde
Gaggenau - Gernsbach



Wanderung mit Wintergrillen

Freitag, 30.1.:

Wanderung mit anschließenden Wintergrillen. Treffpunkt um 14.30 Uhr am Vereinsheim des Skiclubs Gernsbach, Badener Straße 13, zu einer Wanderung, bevor dort gegen 17 Uhr auf der Terrasse das Wintergrillen startet. Info bei Uschi Luft, 07224 4715 oder uschilu@gmx.de.

Obst- und Gartenbauverein
Gernsbach



Winterschnittkurs

Der Obst- und Gartenbauverein Gernsbach lädt zu einem Winterschnittkurs für Obstbäume und Beerensträucher ein. Hierbei lernen Neueinsteiger und auch erfahrene Interessenten, worauf beim Schnitt der verschiedenen Baum- oder Straucharten in deren jeweiligen Entwicklungsstadien zu achten ist, um langfristig robuste, gesunde und ertragreiche Obstbäume und Beerensträucher zu haben. Der Winterschnittkurs findet am Samstag, 31. Januar, um 13 Uhr auf dem Vereinsgelände des OGV auf der Weinau statt. Treffpunkt ist am Radweg auf Höhe der Kläranlage. Vereinsmitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.



Winterschnittkurs auf der Weinau.

Foto: Stadt Gernsbach

Blitzturnier und Pokalge- winn: Schulschachmeister- schaften im ASG

Vor kurzem trafen sich zahlreiche Mitglieder des Schachklubs Gernsbach zu einem Blitzturnier im hiesigen Gymnasium.

Dabei spielte jeder gegen jeden mit einer Bedenkzeit pro Partie von nur 3 Minuten plus 5 Sekunden pro Zug. Ein Match gewonnen hat der, der entweder Schachmatt setzt oder noch Spielzeit übrig hat, während die Uhrzeit des Gegners schon abgelaufen ist.

Es kommt also nicht nur auf gutes Spielen an, sondern auch auf die Schnelligkeit in der Zugausführung.

Der erfolgreichste Spieler mit 10 Punkten war Max Bertsch, der seit wenigen Jahren als Jugendspieler eine beachtliche Leistungssteigerung verzeichnet. Auf Rang 2 folgte Marlon Meier, ebenfalls ein Jungtalent, mit 9 Zählern. Dahinter rangierte, ebenfalls ein Meister des Blitzspiels, Andrej Birg. Es folgten Tim Peters und René Gaisbauer, beide Stammspieler der 1. Mannschaft. Für alle Teilnehmer war es wieder ein spannender, kurzweiliger Abend, der zu einer baldigen Wiederholung auffordert. In der vergangenen Woche traten 4 Jugendspieler des Schachklubs bei den Schulschachmeisterschaften des Bezirks an. Nach einem äußerst spannenden Kampf in der Wettkampfgruppe I konnten sich Max Bertsch, Tim Scheibe, Leon Grünefeld und Mika Jansen knapp als 1. Sieger unter vier teilnehmenden Teams durchsetzen und den Wanderpokal für das Albert-Schweitzer-Gymnasium gewinnen.

Wanderungen

Die Dienstagswanderer fahren am 4. Februar um 10.30 Uhr vom Gernsbacher Bahnhof nach Forbach. Stationen der anschließenden Wanderung sind die Festhalle, der Friedhof, Hexenbrunnen/Hexenplatz, der Schollenbergweg mit schöner Aussicht, Wolfsbrunnen und nach einem Abstieg zur Alten Landstraße Gausbach. Dort ist die Einkehr im indischen Bistro Black Forest geplant. Die Rückfahrt erfolgt vom Gausbacher oder vom Forbacher Bahnhof. Für weitere Informationen: 0172-7411106.

Die Mittwochswanderer treffen sich am 4. Februar um 9.00 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Fahrt nach Bruchsal-Schlachthof. Dort beginnt die Wanderung zunächst durch den Ort und dann in den Wald. Der Weg führt durch Efeu bewachsene Hohlwege und an Streuobstwiesen vorbei, teils auf Asphalt und Wiesenwegen bis in den nächsten Waldabschnitt. Dort geht es auf schmalen Pfad leicht aufsteigend durch den Wald und später bergab in Richtung Ausgangspunkt. Eine Einkehr in Bruchsal ist geplant. Die Wanderung ist ca. 11 km lang, mit einem Auf-/Abstieg von etwa 220 Hm. Auch hier sind Wanderstöcke empfehlenswert. Wer eine Fahrkarte benötigt, meldet sich bis Dienstagmittag unter der Telefonnummer: 0151-10063836. Für weitere Infos unter der Telefonnummer: 07222-1590731, auch AB.

Pistenspaß und Hüttengaudi

Traumwetter, Top-Pisten und gute Stimmung - rund 30 Kinder, Jugendliche und Erwachsene vom Ski-Club Gernsbach waren am vergangenen Wochenende am Feldberg im Schwarzwald unterwegs. Die Kinder- und Jugendfahrt hat sich in den vergangenen Jahren zu einer echten Traditionsveranstaltung entwickelt, viele Kids sind schon mehrfach mit dabei gewesen. Das Tolle: Neben den Ski- und Snowboardlehrern sind mittlerweile auch einige Jugendliche als Betreuer vor Ort und sorgen für gute Laune und vor allem Sicherheit auf den Pisten. Richtig urig war die diesjährige Unterkunft, die Emmendinger Hütte inmitten des Naturschutzgebiets. Schon der Weg dorthin war abenteuerlich - im Winter ist das Haus nur auf Skiern oder mit dem Lift zu erreichen. Nach der Ankunft am Freitag standen der Samstag und Sonntag ganz im Zeichen des Skisports. Rauf und runter, auf Skiern, mit dem Lift, beim Spielen und Aufwärmen in der Gruppe - eines ist sicher: Die Kinder und Jugendlichen hatten mächtig Spaß und viele außergewöhnliche Erlebnisse mit der Gruppe. Die Verpflegung war für die Sportler natürlich mindestens genauso wichtig wie die Pisten. Bei Schäufele, Spaghetti oder Currywurst, heißer Suppe und leckerem Frühstück war für jeden Geschmack was dabei. Abends wurde es dann gemütlich, beim gemeinsamen Spielen und Quatschmachen hatten alle ihren Spaß. Mehr Informationen zur Jugendarbeit und zu

allen weiteren Aktionen gibt es auf der Webseite des Ski-Club Gernsbach www.skiclub-gernsbach.de.



Spaß am Feldberg mit dem Ski-Club Gernsbach.

Foto: Anna Beduhn, Ski-Club Gernsbach

Jahresversammlung OV Murgtal

Am 7. Februar findet die diesjährige Jahresversammlung im Gasthaus Ochsen in Langenbrand statt, Beginn ist um 16 Uhr. Eingeladen sind alle Mitglieder vom OV Murgtal. Partner und Gäste sind immer willkommen. Bitte um Anmeldung unter Tel. 07225/76285 bei Christa Heck oder E-Mail: christa.heck@kabelbw.de bis spätestens 2. Februar 2026. Auf der Tagesordnung steht neben den Berichten auch der Ausblick auf Termine 2026. Über eine rege Beteiligung würde sich die Vorstandschaft sehr freuen.

Abteilung Leichtathletik

U14 Teamwettkampf in der Halle

Die U14 der Leichtathleten des TV Gernsbach starteten in das neue Jahr mit einem Teamwettkampf in der Sporthalle am Cuppamare in Kuppenheim. Ein Team bestand aus 6 – 12 Teilnehmern und Teilnehmerinnen, Jungs und Mädels gemischt. Es waren sechs Disziplinen, beidhändiges Stoßen mit Medizinball 1,5 kg, beidhändiger Überkopfwurf mit Medizinball 1,0 kg, Hochsprung mit Schere, 30 m Hürdensprint, 30 m Sprint fliegend und Pendelstaffel zu absolvieren. Die besten 6 Ergebnisse je Team wurden gewertet. Das Team des TV Gernsbach mit Pia Hehl, Alisa Baumgärtner, Anna Krick, Luisa Schneider, Lea

Lang, Ayed Alali und Khaled Alali belegten mit einer starken Leistung Platz 6.



TVG Leichtathletik: Erfolgreiches U14 Team Foto: TVG Leichtathletik

Förderverein Schwimmbad-
initiative Lautenbach e.V.



SIL-Faschingstanz

Die Schwimmbadinitiative Lautenbach lädt am 31. Januar nach Lautenbach ins Bürgerhaus zum SIL-Faschingstanz ein. Einlass ist ab 19 Uhr, los geht's um 19.33 Uhr. Nach den fantastischen Erfolgen in den vergangenen Jahren sorgen auch dieses Jahr wieder zahlreiche Tanzgruppen aus Lautenbach und Umgebung mit ihren Auftritten für ein tolles Programm. Nicht nur auf der Bühne, sondern auch auf der Tanzfläche wird mit DJ Mike die Halle zum Beben gebracht. Bei einem bunten Musik-Mix von Fox über Rock bis Pop kommen alle auf ihre Kosten und können ihr Tanzbein schwingen. Wer eine Tanzpause braucht, kann sich mit Aperol, Gin und Co. an der bewährten Bar erfrischen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Da sich die Veranstaltung großer Beliebtheit erfreut, sollte man sich rechtzeitig einen Platz sichern. Karten gibt es für 5 € an der Abendkasse. Der Erlös der Veranstaltung kommt dem Lautenbacher Schwimmbad mit Herz zugute. Ob Teufel, Engel oder Nonnen, es sind alle herzlich willkommen.



SIL-Faschingstanz im Lautenbacher Bürgerhaus.

Foto: SIL



Auch bei der FCO-Fastnacht 2026 wieder am Start: die Himbigarde.

Foto: Veronika Gareus-Kugel

Fußball-Club
Obertsrot



Fastnachtssitzungen in der Ebersteinhalle

Beim FC Obertsrot gehen die Vorbereitungen für die beiden Prunksitzungen in der Ebersteinhalle jetzt in die heiße Phase. Am 1. Februar ist für die Akteure Probensonntag (ab 10 Uhr in der Ebersteinhalle), am Dienstag, 3. Februar (ab 15 Uhr), starten die Arbeiten zum Zieren des Foyers, der Aufbau samt Dekoration erfolgt ab Mittwoch, 4. Februar, 16 Uhr, am Donnerstag, 5. Februar, wird um 18 Uhr die Halle bestuhlt, ehe um 18.30 Uhr die Generalprobe beginnt. Der FCO freut sich in dieser Woche über jede helfende Hand. Für die Sitzungen am Freitag, 6. Februar (Beginn 20.11 Uhr), und am Samstag, 7. Februar (Beginn 19.33 Uhr), gibt es noch Restkarten. Diese kann man über die Telefonnummer 07224 651673 oder per E-Mail an fasching@fc-obertsrot.de reservieren.

Schlossbergteufel
Obertsrot



Narrenbaumstellen in Obertsrot

Alle Fasetbutze sind am Schmutzigen Donnerstag ab 17 Uhr in Obertsrot willkommen. Das traditionelle Stellen

des Narrenbaums findet um 17.11 Uhr statt. Unter den musikalischen Klängen des Musikvereins Hilpertsau-Obertsrot tragen die Narren den Narrenbaum vom Dorfplatz zum Blumeplatz, wo mit Muskelkraft der Narrenbaum gestellt wird. Im Anschluss findet am Blumeplatz eine Narrenparty statt. Die Schlossbergteufel freuen sich auf zahlreiche Besucher.



Die Obertsroter Narren stellen mit Muskelkraft den Narrenbaum.

Foto: Schlossbergteufel

Schützenverein 1927
Obertsrot



Landesmeisterschaft Bogen Halle 2026

Die Bogenschützen des SV 1927 Obertsrot errangen beeindruckende Ergebnisse bei der Landesmeisterschaft 2026 in Steinbach.

Podestplatzierung und Einzelerfolge:

- Bronze für Michael Schuster: Mit 476 Ringen sicherte er sich den 3. Platz in der Klasse Blankbogen Master (männlich).
- Top-Platzierungen Blankbogen: Rose Marie Gillen erreichte den 6. Platz (Damen Master, 412 Ringe), während Heiko Eyrisch (14. Platz, 439 Ringe) und Philipp Babbick (14. Platz Herren, 412 Ringe) das Feld ergänzten.



Die erfolgreichen Bogenschützen des SV 1927 Obertsrot. Foto: S. Schneider

- Spannung bei den Recurve-Herren: Oliver Probst (514 Ringe) und Florian Eyrisch (513 Ringe) lieferten sich ein enges Duell und belegten die Plätze 11 und 12.
- Compoundbogen: Harald Klumpp erzielte in der Masterklasse mit 523 Ringen einen guten 9. Platz.

Starke Teamleistung: Die Mannschaft 1972 SV Obertsrot 1 (R.M. Gillen, H. Eyrisch, M. Schuster) bewies Teamgeist und erkämpfte sich mit insgesamt 1.327 Ringen den 5. Platz in der Disziplin Blankbogen.

Die genauen Ergebnisse von diesem und auch anderen Wettkämpfen kann man auch auf der Homepage www.svobertsrot.de nachlesen.

Turnverein 1906
Obertsrot



Ehrungen

Drei Mitglieder des TVO wurden im Rahmen des Neujahrsempfangs der Stadt Gernsbach für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement mit der Verdienstmedaille der Stadt Gernsbach ausgezeichnet.

Allen voran ist Hubert Götz zu nennen, der seit knapp 76 Jahren Mitglied im Turnverein Obertsrot ist. 1960 übernahm er als Übungsleiter seine ersten Gruppen und wurde 1966 bereits Abteilungsleiter im Turnen. In dieser Funktion ist er seit diesem Zeitpunkt festes Mitglied im Vorstand des Vereins und hat viele große Vereinsfeste inhaltlich gestaltet. Seine jährlichen Ortsbegehungen, die immer mit viel Liebe zum Detail vorbereitet werden, sind ein fester Punkt im Jahr. Aktuell findet man ihn zwei Mal wöchentlich in der Turnhalle: Dienstags leitet er die Frauengruppe und gestaltet für diese



Narrenbaumstellen im Süßen Winkel in Reichental.

Foto: privat

eine abwechslungsreiche Gymnastik. Mittwochs bereitet er seit fast 40 Jahren für die Eltern-Kind-Gruppe ein ansprechendes Programm vor. Hubert Götz ist seit Jahrzehnten eine tragende Säule des Vereins und erhielt die goldene Verdienstmedaille mit Brillant. Eine weitere Konstante ist Arnold Weiler, der ebenfalls mit der goldenen Verdienstmedaille mit Brillant geehrt wurde. Sein Vereinseintritt erfolgte 1969, und bereits Mitte der 70er Jahre wurde er Mitglied in der Vorstandschaft. Im jungen Alter wurde er im Jahr 1983 zum 1. Vorsitzenden des Vereins gewählt und lenkt seither mit viel Engagement, Herzblut und Ausdauer dessen Geschicke. In seine Amtszeit fiel ein großes Jubiläumsfest und viele kleine Sägmühlenfeste und Feiern im Kirchh, die er immer mit viel Einsatz mitträgt. Eine Verdienstmedaille in Gold erhielt Claudia Schnaible, die nun schon 50 Jahre Mitglied im TVO ist. Seit 30 Jahren ist sie als Übungsleiterin aktiv und leitet in dieser Funktion aktuell zwei Gruppen vom Vorschulalter bis zur 7. Klasse. Des Weiteren ist sie seit mehr als 30 Jahren in der Vorstandschaft; die meiste Zeit davon als Schriftführerin. Der Turnverein wertschätzt den großen Einsatz für den Verein.



Die drei Geehrten des TV Obertsrot

Foto: O. Schmitt

Winkler Narren

Traditionelles Narrenbaumstellen in Reichental

Die Narren im Süßen Winkel sind bereit. Am Samstag, 31. Januar, wird um 14.11 Uhr der Narrenbaum im Süßen Winkel in Reichental aufgestellt. Für gute Stimmung sorgen bei diesem närrischen Spektakel die „Gugg! ... ä Musik us Richedal“, die mit Trommelwirbel wie immer kräftig einheizen. Die Brunnberg-hexen aus Reichental bringen mit ihrem Hexentanz die Menge zum Brodeln. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Alle Narren sind herzlich eingeladen.

Förderverein Musikverein Orgelfels
Reichental

Kartenausgabe am Samstag, 31.1.

Die Fastnachtssitzungen des FV Musikverein Orgelfels Reichental e.V. am 13. und 14. Februar sind restlos ausverkauft. Die Ausgabe der bestellten Karten ist am Samstag, 31. Januar von 10 - 11 Uhr im Foyer der Turn- und Festhalle in Reichental. Die Karten, die nicht abgeholt werden, kommen wieder in den Verkauf. Hinweise dazu gibt es in der Homepage www.musikverein-reichental.de

Obst- und Gartenbauverein
Staufenberg



Motorsägenkurs

Wie bereits angekündigt organisiert der OGV Staufenberg einen Motorsägenkurs. Vom 26.2. bis 28.2. findet dieser statt. An den ersten beiden Tagen wird jeweils von 18 Uhr bis ca. 22 Uhr die Theorie unterrichtet. Am Samstag von 8 bis ca. 16 Uhr ist die Praxis im Staufen-

berger Wald. Jeder Teilnehmer braucht eine persönliche Schutzausrüstung, d.h. Schnittschutzhose, Helm, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutz, Handschuhe und eine eigene Motorsäge. Der Kurs (Grundkurs Modul A) wird von einem erfahrenen Forstwirt geleitet. Die Kursgebühr beträgt 200 Euro für Nichtmitglieder und 180 Euro für Mitglieder des OGV Staufenberg. Telefonische Anmeldung

unter 07224/68555, bitte auch auf den AB sprechen, es wird zurückgerufen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Winterschnittkurs

Der geplante Winterschnittkurs am 10.1. musste leider wegen starken Schneefalls abgesagt werden. Einen Ersatztermin bietet der OGV am 31.1., um 13 Uhr, an. Es werden die erforderlichen Pflege-

und Schnitarbeiten an den Obstbäumen am Gelände hinter dem Gasthaus Sonne durchgeführt. Bei Interesse kann gerne zugeschaut, mitgewirkt und gefachsimpelt werden. Über eine rege Teilnahme freut sich der Obst- und Gartenbauverein Staufenberg. Zur Vormerkung: Einen Rosen- und Sträucher-Schnittkurs wird es auch dieses Jahr wieder im März geben.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde

Christuskirche Murgtal
Blumenweg 15
www.kirche-murg.de

Sonntag, 1. Februar

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Dienstag, 3. Februar

15.30 bis 17.30 Uhr Café & Deutsch: Deutsch lernen in lockerer Atmosphäre, neue Leute kennenlernen und Gemeinschaft genießen. Bei Kaffee und Kuchen und einer Spielmöglichkeit für deine Kinder kannst du mit Hilfe von Bilderbüchern, vertrauten Geschichten und freier Unterhaltung mit unseren Mitarbeitern dein Deutsch verbessern.

Mittwoch, 4. Februar

9.30 bis 11 Uhr Bibel und Brezel

Rumänische Gemeinde

Samstag, 31. Januar

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 1. Februar

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

St. Jakobskirche und Pauluskirche Staufenberg

Pfarrbüro Gernsbach

Ebersteingasse 1, Tel.: 07224/3394
Mail: Gernsbach@kbz.ekiba.de
Homepage: www.ekige.de

Pfarrbüro Staufenberg

Kirchstraße 8, Tel.: 07224/1672
Mail: paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de
Homepage: www.paulus-gemeinde.de

Pfarrer Jochen Lenz

Tel.: 0172 6177397

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 29. Januar

14.30 Uhr Seniorennachmittag, Paulus-Saal, Ellen Hecker und Helga Zeller

Freitag, 30. Januar

10 Uhr Zumba, Staufenberghalle, Sabine Ott
14 Uhr Jubelhochzeit, Pauluskirche

Sonntag, 1. Februar

9.15 Uhr Gottesdienst, Pauluskirche
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, St. Jakobskirche

Dienstag, 3. Februar

19 Uhr Probe Cantiamo – Chor der Paulusgemeinde, Paulus-Saal, Roseli Peuker

Mittwoch, 4. Februar

9.30 Uhr Funktionelle Ganzkörpergymnastik für Senioren, Staufenberghalle, Barbara Haitz
10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal, Ellen Hecker
19 Uhr Sitzung Ältestenkreis Paulus, Paulus-Saal

Donnerstag, 5. Februar

19.30 - 21 Uhr Gesprächskreis, GmdeSaal St. Jakob

RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE MURGTAL

Leitung

Pfarrer Markus Moser

Tel.: 07224 995790

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag + Donnerstag von 9 bis 12 Uhr
Mittwoch von 14 bis 17 Uhr

Sternsingeraktion 2026

Auch in diesem Jahr waren die Sternsinger wieder vom 2.1. bis 6.1. im gesamten Stadtgebiet sowie in allen Ortsteilen unterwegs.

Das Motto der diesjährigen Aktion lautete „Schule statt Fabrik – Sternsingen ge-

gen Kinderarbeit“. Mit dieser Botschaft verteilten sie den Segen und sammelten Spenden für Kinder in Not.

Die Kinder und Jugendlichen, unter anderem Ministranten und Kommunionkinder, wurden mit offenen Armen aufgenommen und konnten viel Freude verbreiten.

Für die Gruppen, die im Gernsbacher Stadtgebiet unterwegs waren, begann die Aktion traditionell am 2.1. mit einer Aussendung durch Pfarrer Moser. Am 5.1. folgte der Besuch im Rathaus. Dort wurden sie herzlich empfangen und brachten anschließend den Segensaufkleber dort an.

Zudem gestalteten die Sternsinger am 6.1. den Gottesdienst in Gernsbach mit. Sehr erfreulich ist auch das Ergebnis der gesammelten Spenden:

Insgesamt wurden:

15913,31 € gesammelt.

Gernsbach: 8869,14 €

Lautenbach: 1832,55 €

Obertsrot – Hilpertsau: 3397,02 €

Reichental: 1814,60 €

Danke an alle Sternsinger, Betreuer, Schneider, Organisatoren und alle anderen, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben.

Bis zum nächsten Jahr!

ST. MARIEN

Gernsbach

So., 1.2.

11 Uhr Hl. Messe

11 Uhr Kinderkirche St. Marien Gernsbach, beginnend in St. Marien, Marienhaus

Di., 3.2.

18.30 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen, mit dem Frauenbund

MARIA HEIMSUCHUNG

Lautenbach

Sa., 31.1.

18.30 Uhr Vorabendmesse

HERZ-JESU

Obertsrot/Hilpertsau

Fr., 30.1.

18.30 Uhr Hl. Messe

So., 1.2.

9 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Seniorenachmittag im Bernhardusheim

Am Mittwoch, den 4.2., findet der nächste Seniorenachmittag um 14.30 Uhr im Bernhardusheim statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind zu einem unterhaltsamen Nachmittag mit Rolf Kohler herzlich eingeladen. Wir beginnen mit Kaffee, Kuchen und diversen Getränken. Den Abholdienst übernimmt Marianne Merkel, Tel. 07224/40113.

ST. MAURITIUS

Reichental

Do., 5.2.

18.30 Uhr Hl. Messe

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauerstraße 32

Sonntag, 1. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Gemeindegaststube

Mittwoch, 4. Februar

20 Uhr Gottesdienst

JEHOVAS ZEUGEN

Website jw.org

Donnerstag, 29. Januar

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 1. Februar

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „In Frieden leben - heute und für immer“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Du bist ein sehr wertvoller Mensch“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine

Teilnahme ist kostenlos, keine Spenden-sammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 1. Februar

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz.

Sonntag, 8. Februar

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz.

Ökumenischer Mittagstisch

Die nächsten Termine für „Gemeinsam schmeckts besser“ sind am 10.2. und 24.2. um 12 Uhr im kath. Gemeindehaus Weisenbach.

An-/Abmeldung bis montags davor, 12 Uhr, bei Frau Marlis Fritz, Tel.: 07224 1434.

Lobpreischor

Der Lobpreischor probt im Februar wieder am 9.2. / 16.2. und 23.2. um 20 Uhr in der evangelischen Kirche in Forbach.

Pfarramt

Mittwochs 10 - 13 Uhr

Tel. 07228 2344, E-Mail:

forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de

Pfarrerin Walz: Tel. 0155 60478952,

E-Mail: Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de



Wassonstnochinteressiert



BEWIRB DICH JETZT!

**NUSSBAUM-
TRAINERSCHULE**
PÄDAGOGIK IM SPORT

Du bist ehrenamtlicher Coach und trainierst eine Kinder- oder Jugendmannschaft in Deinem Verein? **Bilde Dich weiter mit der NUSSBAUM Trainerschule.** Die Kosten trägt NUSSBAUM für Coaches aus dem NUSSBAUM Verbreitungsgebiet.

Bewerbungsschluss ist der 27.02.2026
Weitere Infos & Anmeldung:
nussbaumwelt.net/trainerschule-26



Im Wert von 600 €. Mit Zertifikat.

NUSSBAUM
ANPFIHLUNG
INS LEBEN

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten –

Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil. Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten –

Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten. So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest.



Deine
Region auf
NUSSBAUM.de